

Inhaltsverzeichnis

Die Rothfötschen 3

<<< zurück | [Sagenbuch des Preussischen Staates - Die Marken](#) | weiter >>>

Die Rothfötschen

Nach Pröhle a.a.O. S. 71.

Auf [Diesdorfer](#) Feldmark ist eine Stelle, wo ein [Wendenfürst](#) in einem goldenen Sarge begraben liegen soll. Um Diesdorf herum sind auch viele Alterthümer aufgefunden, z.B. steinerne Waffen und ein weiter Kreis von Urnen unter der Erde, über dem eine Pyramide von größeren Steinen aufgehäuft sein soll.

Die [Wenden](#) von Lüchow und Wustrow, die meist barfuß gehen und rothe Füße haben, auch wenig mit Andern verkehren, werden spottweise Rothfötschen genannt.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Sagenbuch des Preußischen Staates 1-2, Band 1, Glogau 1868/71, S. 219*

[sagen](#), [graesse](#), [sagenbuchpreussen1](#), [altmark](#), [prignitz](#), [diesdorf](#), [wendenkönig](#), [sarg](#), [urne](#), [sorben](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuchpreussen1-254&rev=1709812364>

Last update: **2025/01/30 11:13**

